Förderverein
Brüttelenbad

Liebe Freundinnen und Freunde des Brüttelenbads

Die Zeichen stehen auf Veränderung im Mühlitäli. Als regelmässiger Besucher stosse ich jedes Mal auf neue Situationen im Brüttelenbad: der Haupteingang wurde nach Westen verlegt; wo bisher Sitzungen stattfanden, wird jetzt Pause gemacht und die Administration hat in verschiedene Provisorien gezügelt. Auf dem Gelände herrscht viel Betriebsamkeit von Menschen in Leuchtwesten: Die Zukunftsgestaltung ist in vollem Gange. Erfahren Sie in den folgenden Abschnitten, wie es bei unserem Projekt «Mis Huus – dis Huus» läuft – oder machen Sie sich vor Ort ein Bild und kommen Sie am 10. Juni 2023 zur Einweihungsfeier.

Elmar Zwahlen, Präsident Förderverein

Im Mühletäli ist der Frühling eingezogen und hinter dem historischen Hauptgebäude steht schon der Kran bereit für den Umbau.

Einweihungsfeier am 10. Juni 2023
für Spender und Angehörige

Der Umbau beginnt

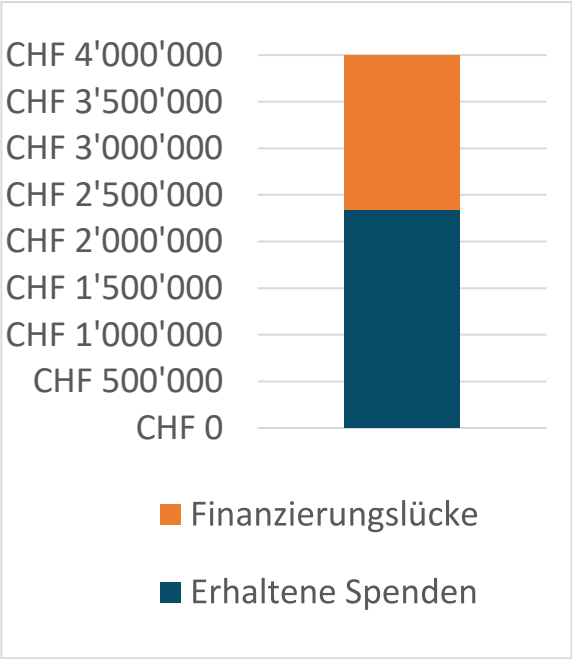
Nach der Inbetriebnahme des neugebauten Wohnhauses fokussiert sich das Bauprojekt nun auf den Umbau und die Sanierung des historischen Hauptgebäudes. In den letzten Wochen wurden sämtliche Ateliers und Büros aus dem Ostflügel provisorisch in den Haupttrakt verlegt. Die Erschliessung über Treppen und Lifte wurde angepasst. In diesen Tagen fahren nun schwere Geräte und dann die Maurer auf; ein Zwischengeschoss wird abgebrochen und anstelle der Lagerräume wird der künftige Mehrzweckraum eingebaut; mit grossen Fenstertüren in der Ostfassade. Dann geht es Schritt für Schritt weiter mit der Neugestaltung von Gemeinschaftsräumen und Ateliers. Es bleibt viel zu tun bis mit der Renovation und Neuausstattung begonnen werden kann, für welche auch noch weitere Spenden notwendig sind.

Umbauplan des Osttrakts
In rot sind die Fenster des neuen Mehrzwecksaals eingezeichnet.
Links oben befindet sich der Lindenplatz.

Spendenkampagne ausgeweitet

Als privat-rechtlich organisierte, gemeinnützige Institution muss die Stiftung Brüttelenbad die Finanzierung des Projektes «mis Huus – dis Huus» selbst sicherstellen.
Über die Hälfte des Spendenziels konnte mit Zuwendungen von Stiftungen und Spenden von Firmen und Privaten bereits erreicht werden.
Für die Neuausstattungen der Ateliers und Gemeinschaftsräume nach dem Umbau sind wir auf zusätzliche Zuwendungen angewiesen. Auch zweckgebundene Spenden zum Beispiel für die Anschaffung behindertengerechter Einrichtungen und Möbel sind jederzeit willkommen.

Spendenbarometer



Das Leben im Neubau

Wo die Freude lebt: Die drei Wohngruppen haben sich seit November 2022 bestens im neuen Wohnhaus eingelebt. Sie bewohnen je ein Stockwerk mit acht individuellen Zimmern und drei Räumen zur gemeinschaftlichen Nutzung. Die Bewohnerinnen und Bewohner profitieren von der neugewonnenen Lebensqualität, sei es das eigene WC und die Dusche, die wunderbare Aussicht oder ein gemeinsames Znacht in der offenen Loggia. Im neuen Zuhause wird viel zusammen gelacht, geplaudert und gespielt.
Auch für die Mitarbeitenden haben sich die Arbeitsbedingungen erheblich verbessert.

«Seit ich im neuen Haus wohne, kann ich jeden Tag die Post holen gehen. Ich sitze gerne in meinem Lieblingssessel im Wohnzimmer, beobachte die Anderen und habe Freude, wenn jemandem ein kleines Missgeschick passiert. Das bringt mich zum Lachen.»
Pascal Wenger, WG Grün

«Wir haben eine gute Stimmung im Haus, wir plaudern viel miteinander. Der Lift ist sehr hilfreich für mich. Wenn's pressiert, düse ich wie der Blitz über die Brücke, meine A1, und komme pünktlich ins Atelier.»
Romano Mühlheim. WG Violett

«Den Wäschetransport machen wir mit einem speziellen Wagen, Marke *Eigenkonbau*, sogar mit einem kleinen Elektro-Motor. Wir holen die Schmutzwäsche, bringen sie in die Lingerie und später sauber zurück… mehrmals am Tag. »
Roland Jörg & Sascha Anker, Team Unterhalt

Im Namen aller Bewohner:innen danken wir Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung!
Förderverein Brüttelenbad, Mühlegasse 34, 3237 Brüttelen
IBAN: CH15 0079 0016 5910 9763 7